

Ihre Abrechnung einfach erklärt



Auf der ersten Seite finden Sie alle relevanten Mengen und Kosten der **Wärmelieferung**: zunächst werden die Kosten für das Gesamtgebäude berechnet und schließlich auf Ihre Wohneinheit heruntergebrochen.

Auf Seite 2 werden die Bestandteile, die Ihren individuellen Verbrauch angehen, erläutert.

Auf Seite 3 folgt die Berechnung der Betriebskosten für das Kalt- und Abwasser, so dass schließlich dort auch Ihr gesamter Rechnungsbetrag ausgewiesen werden kann.

messteam 2000

- 1 **Kundennummer**
bei den Stadtwerken Bamberg.
- 2 **Lage** Ihrer Wohneinheit.
- 3 **Nutzungszeitraum**
für Ihre Wohneinheit im Objekt.
- 4 **Name** und **Anschrift** des Objekts,
in dem sich Ihre Wohneinheit befindet.
- 5 **Abrechnungszeitraum**
für das gesamte Objekt.
- 6 **Brennstoffmenge** die für die Beheizung
des gesamten Objekts gebraucht wird.
- 7 **Brennstoffkosten**
für das gesamte Objekt.
- 8 **Nebenkosten Heizung:**
Der Grundpreis Betrieb enthält die
Kosten für Betrieb, Wartung, Verbrauchs-
erfassung und -abrechnung sowie
sonstige Heizungsbetriebskosten für
das gesamte Objekt.
- 9 Aus der Summe der Brennstoffkosten
und den Nebenkosten Heizung ergeben
sich die **Gesamtbetriebskosten** für
das gesamte Objekt.
- 10 Hier wird aufgeschlüsselt, wie die oben
genannten **Gesamtkosten** aufgeteilt sind.
Gemäß Heizkostenverordnung sind jeweils
30 % der Kosten nach Wohnfläche und
70 % nach tatsächlichem Verbrauch zu
verteilen.
- 11 Die **Grundkosten** nach Wohnfläche
werden durch die beheizte Fläche des
Gesamtobjekts geteilt und mit der Fläche
Ihrer Wohneinheit sowie dem Zeitfaktor
multipliziert (Wie sich der Zeitfaktor zusam-
mensetzt, wird auf der zweiten Seite erklärt).
- 12 Die **Heizkosten** nach tatsächlichem
Verbrauch werden durch die Summe
der Einzelwärmemengenzähler des
Gebäudes geteilt und mit Ihrem
tatsächlichen Verbrauch (Details siehe
Seite 2) multipliziert.
- 13 **Nutzer-Direktkosten:** Weitere Kosten
für die Wärmeversorgung, die auf
Mieterinnen und Mieter umgelegt werden.

HEIZKOSTENABRECHNUNG

Liegenschafts-Nr. 1234a96000	Nutzer-Nr. 0000-000 1.000.000	Lage EG 1	Nutzungszeitraum 01.01.2025 - 15.05.2025	Liegenschaft WEG Mustermann-Straße Mustermann-Straße 1 96000 Bamberg
Objekt 000 L1_WE 000 Mustermann-Straße 1 96000 Bamberg	Eigentümer/Hausverwaltung Stadtwerke Bamberg Wärme und Energieerzeugungs GmbH Margaretendamm 28 96052 Bamberg	Abrechnungszeitraum 01.01.2025 - 31.12.2025	Datum 07.05.2026	
AUFSTELLUNG DER BETRIEBSKOSTEN FÜR HEIZKOSTEN				
BRENNSTOFF	Datum	Menge	EUR	EUR
Wärmelieferung	31.12.2025	108.650,000 kWh	15.314,54	
BRENNSTOFFKOSTEN		108.650,000 kWh		15.314,54
NEBENKOSTEN HEIZUNG				
Grundpreis Betrieb	31.12.2025		10.989,68	10.989,68
GESAMT-BETRIEBSKOSTEN NETTO				26.304,22
Kosten	Heizung 100,00 %	Fest 30,00 %	Verbrauch 70,00 %	
Brennstoffkosten	15.314,54	15.314,54	4.594,36	10.720,17
Nebenkosten	10.989,68	10.989,68	3.296,90	7.692,77
	26.304,22	7.891,27	18.412,95	
VERTEILUNG DER BETRIEBSKOSTEN				
Gesamtkosten EUR		Gesamteinheit		26.304,22
Heizkosten				
Grundkosten	30,00 %	7.891,27	1.567,440 qm HZ Fläche	5,034496 x 34,480 x 549,35/1000,00 = 95,36
Verbrauch Heizung	70,00 %	18.412,95	106.394,000 kWh	0,173064 x 4.192,194 = 725,52
HEIZUNGSKOSTEN NETTO				820,88
Nutzer-Direktkosten				15,00
Verarbeitung Zwischenablesung "Funk"				
NUTZER-DIREKTKOSTEN NETTO				15,00

Ihre Abrechnung einfach erklärt



Auf dieser Seite wird erläutert, wie sich Ihr individueller Verbrauch an Wärme in Kilowattstunden (kWh) und Kaltwasser in Kubikmeter (cbm) zusammensetzen. Außerdem werden die Zeitfaktoren für den Abrechnungszeitraum aufgelistet.

Die Werte in der Spalte ganz rechts finden Sie in der Kostenaufstellung auf Seite 1 bzw. 3 wieder.

1 Hier werden die abgelesenen Verbrauchswerte mit den jeweiligen Zählernummern für die tatsächlich benötigte **Heizwärme** und **Kaltwasser** aufgeschlüsselt.

2 Die Heizkosten entstehen nicht gleichmäßig über das Jahr. Deshalb werden die Kosten mithilfe von **Zeitfaktoren** auf die einzelnen Monate verteilt. Dadurch wird sichergestellt, dass beispielsweise ein Bewohner, der Mitte Mai auszieht – wie in diesem Beispiel (siehe Nutzungszeitraum) – nicht denselben Kostenanteil trägt, wie alle anderen. Die Kosten werden entsprechend des typischen Heizbedarfs der jeweiligen Monate verteilt.

Ein Teil der Kosten wird zunächst nach der **Anzahl der Kalendertage** eines Monats verteilt. Dadurch wird berücksichtigt, dass ein längerer Monat einen größeren Anteil der Jahreskosten erhält als ein kürzerer Monat.

Da der Wärmebedarf stark von der Außentemperatur abhängt, reicht die reine Anzahl der Tage nicht aus. Deshalb werden zusätzlich sogenannte **Gradtage** verwendet. Sie spiegeln den durchschnittlichen Heizbedarf eines Monats wider und fließen in die Ermittlung Ihrer Heizungskosten auf Seite 1 ein.

messteam 2000

HEIZKOSTENABRECHNUNG

Liegenschafts-Nr. 1234a96000	Nutzer Objekt 000	Liegenschaft WEG Mustermann-Straße
Nutzer-Nr. 0000-000	Lage EG 1	L1_WE 000
	4.002.577	Mustermann-Straße 1
		96000 Bamberg
Abrechnungszeitraum 01.01.2025 - 31.12.2025		Eigentümer/Hausverwaltung Stadtwerke Bamberg
Datum 07.05.2026	Nutzungszeitraum 01.01.2025 - 15.05.2025	Wärme und Energieerzeugungs GmbH
		Margaretendamm 28
		96052 Bamberg

ERLÄUTERUNG

Ablesewerte **1**

Geräte-Nr.	Raum	Ger.Ar	Datum	Ablesewert neu	alt	Faktor	Verbrauch
00000000	F	WMZ	15.05.2025	4.192.194	ZA	0,000	4.192.194 kWh
Verbrauch Wärmemengenzähler Heizung							Ihr Anteil 4.192,194 kWh
Geräte-Nr.	Raum	Ger.Ar	Datum	Ablesewert neu	alt	Faktor	Verbrauch
00000000	F	KWZ	15.05.2025	2.529	ZA	0,030	2.499 cbm
Verbrauch Kaltwasserezähler							Ihr Anteil 2.499 cbm

Zeitfaktoren **2**

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Nutzer
Tage	31.000	28.000	31.000	30.000	31.000	30.000	31.000	31.000	30.000	31.000	30.000	31.000	135.000
Gradtage	170.000	150.000	130.000	80.000	40.000	13.040	13.480	13.480	30.000	80.000	120.000	160.000	549.350
Versorgungszeitraum	01.01.2025 - 31.12.2025												

Ihre Abrechnung einfach erklärt



Auf dieser Seite werden zunächst Ihre Kosten für Ihren Kaltwasserverbrauch (von Seite 2) sowie die Kosten fürs Abwasser aufgeschlüsselt.

Diese Kosten werden schließlich zu den Heizkosten und Nutzer-Direktkosten (von Seite 1) addiert. Gemeinsam mit der Mehrwertsteuer ergibt sich Ihr Rechnungsbetrag.

1 Die **Betriebskosten** für die Kaltwasserversorgung bzw. Abwassergebühren für das Gesamtobjekt werden durch den Verbrauch des Gebäudes geteilt. Der sich daraus ergebende Preis pro Einheit wird dann mit dem Verbrauch Ihres Anteils multipliziert (siehe Seite 2).

2 Die Heizkosten von Seite 1, die Kalt- und Abwasserkosten von Seite 3 sowie die Mehrwertsteuer ergeben Ihren **Rechnungsbetrag**.

3 Diesem Absatz liegt das **CO₂-Kosten-Aufteilungsgesetz** zu Grunde:
Seit 2023 werden die CO₂-Kosten für fossile Brennstoffe nicht mehr grundsätzlich allein von Mieterinnen und Mietern getragen. Bei Gebäuden, die mit Fernwärme versorgt werden, hängt die Aufteilung davon ab, wie hoch die CO₂-Emissionen der gelieferten Wärme sind. Ist die Fernwärme vergleichsweise klimafreundlich, tragen Mieterinnen und Mieter die CO₂-Kosten überwiegend selbst. Verursacht die Fernwärme höhere CO₂-Emissionen, muss sich der Vermieter an den CO₂-Kosten beteiligen.

Die genaue Aufteilung richtet sich nach dem CO₂-Emissionsfaktor und den gesetzlichen Vorgaben. Dieser wird in Kilogramm CO₂ pro Kilowattstunde angegeben und hängt vom eingesetzten Brennstoff ab. In diesem Fall ist der Emissionsfaktor sehr niedrig, daher tragen die Mieter die CO₂-Kosten komplett. Der dort ausgewiesene Kostenanteil ist bereits in den Betriebskosten enthalten.

messteam 2000

BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG

Liegenschafts-Nr. 1234a96000 Nutzer-Nr. 0000-000	Lage EG 1	Nutzer Objekt 000 L1_WE 000 Mustermann-Straße 1 96000 Bamberg	Liegenschaft WEG Mustermann-Straße Mustermann-Straße 1 96000 Bamberg
Abrechnungszeitraum 01.01.2025 - 31.12.2025		Eigentümer/Hausverwaltung Stadtwerke Bamberg Wärme und Energieerzeugungs GmbH Margaretenamm 28 96052 Bamberg	
Datum 07.05.2026		Nutzungszeitraum 01.01.2025 - 15.05.2025	

BETRIEBSKOSTEN	Gesamtkosten EUR	Gesamteinheit	Preis je Einheit EUR	Ihre Einheiten	Ihre Kosten EUR
Kaltwasser 1	31.12.2025 2.638,74	1.053,031 Wasser gesamt	= 2,505852 x	2,4990 cbm	= 6,26
Abwasserkosten 00000000	31.12.2025 2.617,44	1.053,031 Wasser gesamt	= 2,485625 x	2,4990 cbm	= 6,21

GESAMT NETTO 00000000	5.256,18	BETRIEBSKOSTEN NETTO	12,47
---------------------------------	-----------------	-----------------------------	--------------

2	Heizkosten Nutzer-Direktkosten (HK) Betriebskosten	EUR EUR EUR	820,88 15,00 12,47
	Netto zzgl. 19.00% MwSt.	EUR EUR	848,35 161,19
	Rechnungsbetrag	EUR	1.009,54

Verteilung der CO₂-Kosten auf Grundlage des CO₂KostAufG

CO ₂ -Ausstoß in der Liegenschaft: 7.062,00 kg CO ₂ / 1.567,440 m ² = 4,5 kg CO₂/m²a Errechnet anhand Energieverbrauch pro Jahr in kWh * Emissionsfaktor in kg CO ₂ /kWh / Wohnfläche in m ² ergibt Stufe 1: < 12 kg CO ₂ /m ² a			Anteil Mieter 100%	Anteil Vermieter 0%
CO ₂ -Kosten der Liegenschaft: 462,22 €	3	Mieter: 462,22 €	Vermieter: 0,00 €	
Gemäß CO ₂ -Aufteilungsgesetz wurde ein CO ₂ -Kostenanteil von 14,43 € ermittelt. Der Vermieteranteil an den CO ₂ -Kosten beträgt 0%. Dies entspricht 0,00 € und wurde in Ihrer Abrechnung bereits zum Abzug gebracht. Ihr Mieteranteil beträgt 14,43 €.				

Verwendete Abkürzungen

ZA	= Zwischenablesung	qm	= Quadratmeter
		cbm	= Kubikmeter

Ihre Abrechnung einfach erklärt



Hier finden Sie ergänzende Erklärungen, die Ihnen beim Bewerten Ihres individuellen Energieverbrauchs helfen sollen.

messteam 2000

1 Hier wird berechnet, wie viel CO₂ bei der Wärmeversorgung des Gebäudes im Abrechnungszeitraum ausgestoßen wurde. Daraus werden die CO₂-Kosten abgeleitet. Die hier ausgewiesenen Steuer und CO₂-Abgabe sind in den Brennstoffkosten (Seite 1) bereits enthalten.

2 Ihr **Energieverbrauch**: Hier sehen Sie einerseits, wie sich Ihr Verbrauch in den letzten 3 Jahre entwickelt hat. Andererseits wird Ihr Verbrauch pro Quadratmeter im Jahr mit dem des Gebäudedurchschnitts verglichen.

BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG

Liegenschafts-Nr. 1234a96000	Nutzer Objekt 000	Liegenschaft WEG Mustermann-Straße
Nutzer-Nr. 0000-000	L1_WE 000	Mustermann-Straße 1
Lage EG 1	Mustermann-Straße 1	96000 Bamberg
Abrechnungszeitraum 01.01.2025 - 31.12.2025	96000 Bamberg	Eigentümer/Hausverwaltung Stadtwerke Bamberg
Datum 07.05.2026	Nutzungszeitraum 01.01.2025 - 15.05.2025	Wärme und Energieerzeugungs GmbH Margaretendamm 28 96052 Bamberg

Ergänzende Informationen zu Ihrer aktuellen Abrechnung (gemäß § 6a Abs. 3 HKVO)

Die erweiterten Abrechnungsinformationen sollen Sie dabei unterstützen, Ihren Energieverbrauch besser bewerten zu können.

1. Energieträger der Liegenschaft

Energieträger	Energiemenge	Heizwert	CO ₂ -Emissionsfaktor (g/kWh)	CO ₂ -Ausstoß (Kg)	
Fernwärme	108.650,000	1,0000		7.062,0000	(Angabe aus Brennstoffrechnung)
CO ₂ -Ausstoß gesamt (Kg):				7.062,0000	

1 Steuern und Abgaben (bezogen auf das gesamte Objekt):

Mehrwertsteuer	2.909,76 €
CO ₂ -Kosten (Netto)	388,42 €
00000000	

Brennstoffmix Fernwärme:

- keine Angaben -

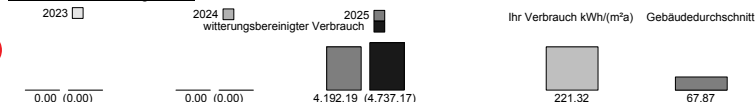
0,000 %

Primärenergiefaktoren:

Der Primärenergiebedarf eines Systems umfasst zusätzlich zum eigentlichen Energiebedarf an einem Energieträger die Energiemenge, die durch vorgelagerte Prozessketten außerhalb der Systemgrenze bei der Gewinnung, Umwandlung und Verteilung des Energieträgers benötigt wird (sog. Primärenergie). Hier gilt zur einfachen Orientierung: je niedriger der Wert, desto effektiver die Energieerzeugung im jeweiligen Fernwärmewerk.

2. Ihr Energieverbrauch

Ihr Verbrauch für Heizung in kWh:



Bei Heizkostenverteilern wurden die Werte nach den gesetzlichen Vorgaben in kWh umgerechnet und sind somit Näherungswerte.

3. Weitere Informationen und Informationsquellen

Verbraucherorganisationen:

Informationen über angebotene Maßnahmen zur Energieeffizienz-Verbesserung, Endnutzer-Vergleichsprofile, sowie Kontaktinformationen (Verbraucherorganisationen, Energieagenturen oder ähnliche Einrichtungen) finden Sie über die Energieberatung der Verbraucherzentrale unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Streitbeilegung:

Eine Liste der Verbraucherschlichtungsstellen finden Sie auf der Seite des Bundesamtes für Justiz (BfJ) oder unter www.verbraucher-schlichter.de